

An einen Haushalt in Schönau i.M.
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



GEMEINDE
SCHÖNAU
IM MÜHLKREIS

Gesundheitsnummer 1450

Die neue Säule im Gesundheitssystem

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“ wird zum Wegweiser durch das Gesundheitssystem. Nach dem Vorbild anderer Länder startete mit 18. März auch in Oberösterreich dieser kostenlose Service.

Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, am Sonntag der Bauch krampft oder am Feiertag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist. Gesundheitliche Probleme am Wochenende oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern. Betroffene Menschen wissen oft nicht, an wen sie sich am besten wenden, wie akut es ist oder ob sie sich selbst helfen können. Dahingehend kompetente Unterstützung anzubieten ist das Ziel der Gesundheitsnummer.

In vielen Fällen können Anrufer ihre Symptome selbst heilen – den Patientinnen und Patienten werden dadurch unnötig lange Wartezeiten in Notfallambulanzen erspart.

„Wenn's weh tut! 1450“ hilft aber auch gleichermaßen dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren.

Gemeinsames Engagement für die Gesundheit der Oberösterreicher

Das Projekt wird als gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger, darunter die OÖGKK, durchgeführt. Das OÖ. Rote Kreuz ist für den Betrieb der Gesundheitsnummer 1450 verantwortlich. Die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation betreibt auch den Rettungsnotruf 144 oder den Hausärztlichen Notdienst (HÄND) 141.

Alle diese Telefonnummern sind im Leitstellensystem integriert. „Deshalb werden Anruferinnen und Anrufer, die sich nicht sicher sind, welche Telefonnummer für ihr Anliegen die „richtige“ ist, immer optimal betreut“, schließt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. Weitere Informationen zur Gesundheitsnummer 1450 finden Sie unter www.1450.at

Text: Rotes Kreuz



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Wichtige Telefonnummern

144	Notruf	Wenn Menschen Hilfe in Notfällen brauchen.
141	Hausärztlicher Notdienst (HÄND)	Wenn Anrufer einen praktischen Arzt außerhalb der üblichen Ordinationszeiten brauchen.
1450	Gesundheitsnummer	Wenn Anrufer Auskünfte zu gesundheitlichen Problemen brauchen.

Tag der Abfallwirtschaft

Am **10. Mai 2019** findet während der ASZ-Öffnungszeiten (8.00 - 10.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr) der Tag der Abfallwirtschaft statt. Jede/r Gemeindegänger/in ist sehr herzlich dazu eingeladen und kann sich bei einem Getränk über aktuelle Themen der Abfallwirtschaft informieren.

Am Tag der Abfallwirtschaft erhalten ASZ-Kunden als kleines Präsent eine gelbe Sammeltasche für Kunststoffverpackungen.

Das ASZ-Team freut sich auf euer Kommen!

Frühjahrskehrung

8. - 11. April 2019
und
23. - 24. April 2019

Feuerlöscherüberprüfung

Wann: Freitag, 12. April 2019
ab 13.00 Uhr

Wo: FF-Haus Schönauf

**Haben Sie daran gedacht?
Feuerlöscher müssen alle
2 Jahre überprüft werden.**

Aus dem Gemeinderat Beschlüsse vom 26.03.2019

- Der Bericht über den aktuellen Stand bei der Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes und Örtlichen Entwicklungskonzeptes wurde zur Kenntnis genommen.
- Kenntnisnahme Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung vom 11. März 2019.
- Der Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2018 am 25. Februar 2019 wurde zur Kenntnis genommen.
- Genehmigung Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2018 mit den darin enthaltenen Kreditüberschreitungen. Der Rechnungsabschluss 2018 brachte folgendes Ergebnis:
Ordentlicher Haushalt: Einnahmen von € 3.675.153,50 und Ausgaben von € 3.675.153,50. **€ 36.366,85 konnten der Haushaltsrücklage zugeführt werden.**
Außerordentlicher Haushalt: Einnahmen von € 636.340,39 und Ausgaben von € 746.209,23 -> Abgang von € -109.868,84
- Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der BH Freistadt über die Prüfung des Voranschlages für das Finanzjahr 2019.
- Ausbau der Nahversorgung in Schönauf:
 - Genehmigung der aktualisierten Fassung des Dienstbarkeits- und Reallastvertrages zwischen der Gemeinde Schönauf i.M. und der SPAR Österreichische Warenhandels-AG sowie der realGUT Immobilien GmbH Pregarten.
 - Kenntnisnahme des Berichtes über geplante Umbauarbeiten am bestehenden Parkplatz.
- Leaderprojekt „Schönauf belebt“
 - Genehmigung der Finanzierung des Leaderprojektes
 - Vergabe der Planungsprozesse an die Firma nonconform
- Gewährung folgender **Beihilfen** für das Jahr 2019:

• FF Schönauf	€ 10.000,-
• FF Oberndorf	€ 8.000,-
• Turn- und Sportunion Schönauf	€ 5.000,-
• Musikverein Schönauf	€ 3.500,-
• Burgverein Schönauf	€ 3.500,-
- Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet von Schönauf mit der Firma Liwest als Partner.
- Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines LFA als Ersatzfahrzeug für das KLF-A der FF Oberndorf.
- Antragstellung gemäß § 4 OÖ Feuerwehrgesetz 2015 an die Landesregierung für die Auflösung der FF Prandegg - bei Ausbleiben eines Wahlvorschlages für ein neues Kommando bis 1. April 2019.
- Löschung des Vorkaufsrechtes für die EZ 533 der Eigentümer Gabriele und Günther Holzer, Südhang 13.
- Kenntnisnahme des Berichtes über die Durchführung des Winterdienstes.

Zivilschutz SMS für Schönau

Sie bekommen wichtige Informationen im „Ernstfall“

Schnelle und kostenlose Informationen sind bei Katastrophen, Notsituationen und sonstigen besonderen Ereignissen besonders wichtig, so Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Schönau Albert Raab.

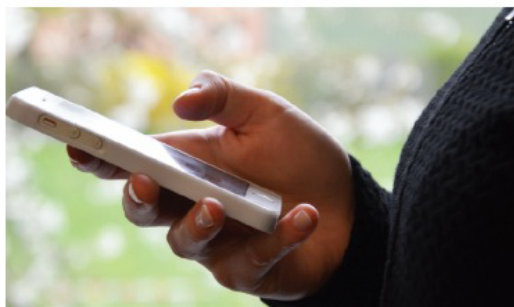
Speziell der extreme Schneefall mit dem hohen Schneedruck an den Bäumen Mitte Jänner dieses Jahres hat uns klar aufgezeigt, wie abhängig wir einerseits von der Stromversorgung und andererseits von wichtigen Informationen der behördlichen und technischen Einsatzleitung (Bürgermeister, Feuerwehr, etc.) sind.

Seitens des Zivilschutzverbandes wurde die Möglichkeit geschaffen, dass jede Gemeinde das sogenannten Zivilschutz-SMS aktivieren kann. Dazu ist es erforderlich, dass sich jeder/jede Gemeindegänger/in einmal entsprechend registriert und sodann bei der Gemeinde automatisch gespeichert ist und im Bedarfsfall eine entsprechende SMS von der Gemeinde/Bürgermeister erhält.

Von Seiten der Gemeinde ist es möglich, beispielsweise Ortschaften zu einer SMS-Gruppe zusammenzufassen und diese im Bedarfsfall (beispielsweise, weil eine Straßensperre vor-

liegt) entsprechend zu informieren. Gleiches gilt, wenn wie heuer im Jänner der Kindergarten- und Schülertransport eingestellt werden musste, da dieser einfach zu gefährlich und nicht mehr zu verantworten war.

Über die SMS-Schiene ist eine effiziente, rasche und unbürokratische Information der Betroffenen möglich. Wer im Bedarfsfall ein SMS hinsichtlich Informationen des Bürgermeisters/der Gemeinde erhalten möchte, möge sich bitte entsprechend registrieren.



Wegen Überflutungsgefahr
Fahrzeuge vom Parkplatz
Dorfweise, Mayrplatz, Gruberfeld
unverzüglich entfernen.
Ausfahrt West bereits gesperrt.
Bgm. Mustermann



Anmelden ist ganz leicht:

- Homepage www.zivilschutz-ooe.at aufrufen
- Button "Zivilschutz-SMS" anklicken
- Alle Felder ausfüllen und absenden
- Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich!

Ihre persönlichen Vorteile:

- Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- Kostenlos und vertrauenswürdig
- Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde
- Wertvolle Verhaltensanweisungen und Tipps werden rasch übermittelt
- Das SMS ist jederzeit lesbar
- Die Nachrichten lassen sich unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten
- SMS können vom Bürgermeister gezielt an festgelegte Personengruppen oder Gemeindegebiete versendet werden



Stellenaus- schreibung

Schulbuslenker (m/w)
Voll-/Teilzeitbeschäftigung

Buslenker (m/w)
nur Freitags/Aushilfsdienst
Dienstort: Pregarten
Führerschein D und D95 Schulung
erforderlich

Bewerbungen an:
Brandstetter GmbH,
Tel. 0664/30 300 65 oder
Mail: bus_taxi1@aon.at

Facharbeiter (m/w)
(Fahrzeugfertiger - Schlosser -
KFZ-Mechaniker)
Aufgabengebiet: Erzeugung von
PKW-Anhängern
Vollzeitbeschäftigung

Hilfsarbeiter (m/w)
Aufgabengebiet: Montagetätigkei-
ten im Haus, Fertigstellung von
PKW-Anhängern
Vollzeitbeschäftigung

Bewerbungen an:
Hochedlinger PKW-Anhänger
Produktions- und VertriebsgmbH
Tel. 07261/7370 oder
Mail: office@hochedlinger.com

**Schlosser (m/w), Maurer (m/w),
Bauhelfer (m/w), LKW-Fahrer
(m/w), Montagehelfer (m/w)**
Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig

Bewerbungen an:
Maschinenring Personal und Ser-
vice eGen
Tel. 059060 40730 oder
Mail: manuel.haderer@maschi-
nenring.at

FSME-Impfung 2019

Im Frühjahr wird vom Sanitätsdienst der BH Freistadt wieder eine Impfung gegen die durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung (FSME) angeboten.

Impftermine:

16. April 2019 von 15.00 - 18.30 Uhr
in der NMS Bad Zell

30. April 2019 von 15.00 - 18.30 Uhr
in der VS Unterweißenbach

Zusätzlich werden in der BH Freistadt, Sanitätsdienst am 25. April und am 21. Mai von 15.00 - 18.30 Uhr FSME-Impfnachmittage durchgeführt.

Die Impfung:

- Die Impfung ist ab dem 1. Lebensjahr möglich.
- Bei Ungeimpften ist eine Grundimmunisierung notwendig, die aus 3 Teilimpfungen besteht (2 Teilimpfungen im Abstand von ca. 1-3 Monaten, die dritte innerhalb 5-6 Monaten nach der 2. Teilimpfung).
- Auffrischungsimpfungen sind alle 5 Jahre erforderlich, ab dem 60. Lebensjahr alle 3 Jahre
- Ausnahme: nach Abschluss der

Grundimmunisierung wird erstmals nach 3 Jahren aufgefrischt.

Die Impfkosten:

0 - 15 Jahre	€ 13,20
16 Jahre	€ 15,00
17 - 99 Jahre	€ 18,10

Die Impfkosten sind bei der Impfung in bar zu entrichten.

Personen, die gesetzlich krankenversichert sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallsversicherungsträger (AUVA, SVB) ersetzt werden, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss (z.B. von der GKKOÖ € 4,00 pro Impfung).



Haussammlung Gehörlosen- verband Oberösterreich

Wir möchten darüber informieren, dass der Gehörlosenverband Oberösterreich laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung vom 29.11.2018

in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 2019

im Bundesgebiet Oberösterreich eine Haussammlung durchführen wird.

Kinderstube der Natur

Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur
und wir bitten um Ihre Mithilfe!



Mit Begeisterung und Freude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer gewaltigen Vielfalt neuen Lebens und bietet eine scheinbar unerschöpfliche Quelle an Glücksgefühl und Lebenskraft.

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also Tierschutz, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Ein weiterer Appell des OÖ Landesjagdverbands und der Jägerinnen und Jäger richtet sich an die Hundehalter, damit sie ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Selbst wohlerzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.

Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen.

Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand das Kitz verlieren. Da muss

der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch wir Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Text: Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

Foto: N. Mayr



Statisten und Kleindarsteller gesucht

Das Theater Schönau sucht für das Jubiläumstheater - 100 Jahre Theater Schönau (Am Tage des Gerichts) noch Statisten und Kleindarsteller. Gespielt wird im Zeitraum von 3. - 15. August 2019. Die Proben werden im April beginnen.

Gesucht werden männliche Darsteller ab ca. 18 Jahren von eher schlanker Statur.

Es gibt noch mehrere Rollen zu vergeben, von der reinen Statistenrolle bis zur kleinen Sprechrolle.

Wer Interesse und Zeit hat und einmal bei einer Freilichtaufführung mitwirken möchte - bitte meldet euch bei Anna Kriener (Regie).

Anna Kriener,
Tel. 0664/955 99 93



theater.spiel.freude

Öffentliche Bibliothek

Neue Bücher

Franz F. Altmann
Paolo Coelho

Turrinis Hirn (Band 6 - Krimi)
Hippie

Sachbuch/Ratgeber

Helga Kromp-Kolb

+ 2 Grad; Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten

Zita Eder

Hexen.Wahn; Der Wagenlehnerprozess in den Landgerichten Prandegg, Zellhof und Schwertberg 1729-1731

Sabine Eilmsteiner

Die heilende Kraft des Waldes; Von Blättern und Flechten bis zu Vitalpilzen; außergewöhnliche Rezeptideen

Anselm Grün

Geschwister-Bande; Eine ganz besondere Beziehung

Kinder- und Jugendbuch

Liz Pichon

Voll auf den Keks (Band 14)

Jeff Kinney

Gregs Tagebuch 13 - Eiskalt erwischt

Axel Scheffler

Die hässlichen Fünf

Katja Königsberg

Einhorn Geschichten (Erstleser)

Tony DiTerlizzi

Die Spiderwick-Geheimnisse: 3 Bände

DVD

Sauerkrautkoma: Ein Eberhoferkrimi - Nach dem Bestseller von Rita Falk

Wim Wenders: Papst Franziskus. Ein Mann seines Wortes; Die Welt braucht

Hoffnung (preisgekrönt)

Gemeinde Schönau i.M. und Volksschule

Schulstraße 5

Tel. 07261/7224 - 20,

www.biblioweb.at/schoenau

Sonntag von 08.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr



EINLADUNG

KÜFTIGE WALDBEWIRTSCHAFTUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER KLIMATISCHEN VERÄNDERUNG IM EINZUGSGEBIET DER AIST

Informationsveranstaltung zu den Themen

- „**Feststoffmanagement im Mühlviertel**“, Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. **Christoph Hauer**, Institut für Wasserbau, Hydraulik und Fließgewässerforschung, Universität für Bodenkultur, Wien
- „**Waldbewirtschaftung für das Einzugsgebiet der Aist**“, Ao.Univ.Prof. DI Dr. **Eduard Hochbichler**, Institut für Waldbau, Universität für Bodenkultur, Wien
- „**Klimawandel und Aufforstungskonzepte**“, FD DI **Johannes Wall**, Abt. Forst und Bioenergie, Landwirtschaftskammer OÖ, Linz

Die Herren werden Einführungsstatements halten. Für die Diskussion bleibt ausreichend Raum.

Die Präsentation findet am

Dienstag, den 16. April 2019, um 19:00 Uhr im Gasthof Mader, Lest 39, 4212 Neumarkt
statt.

Bgm. Josef Lindner, Obmann HWS-Aist

ÖR Josef Mühlbacher, BBK-Obmann

Text : Hochwasserschutz Aist



Alten Fotos Wert geben! Bilder- und Dokumentenarchiv Schönaau

Schönaau hat in den letzten Jahren ein Bilder- und Dokumentenarchiv aufgebaut, das bereits wesentliche Stationen der Geschichte unserer Heimatgemeinde beinhaltet.

Der Kulturausschuss der Gemeinde hat in seiner letzten Sitzung vorgeschlagen, im Gemeindegebiet alte Fotos oder auch Dokumente zu sammeln, die für das Schönauer Archiv von Wert sind.

Wir ersuchen Sie daher, uns alte Fotos, die in den Häusern noch vorhanden sind, auf die Gemeinde zu bringen, um diese in unser Bilder- und Dokumentenarchiv einzuarbeiten.

Auch Landschaftsaufnahmen, Bilder vom Krieg, Bilder von Festen, Dokumente mit Gemeindebezug und dergleichen werden gesucht.

Sie bekommen die Fotos und Doku-



Foto: Bilder- und Dokumentenarchiv Schönaau

mente natürlich innerhalb kurzer Zeit im Original wieder zurück.

Im Vorhinein ein großes Danke für

Ihre Mithilfe und Ihre Unterstützung!

Text: Manfred Aumayer, Kulturausschuss

Informationsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Demenzservicestelle der MAS-Alzheimerhilfe veranstaltet eine vierteilige Informationsreihe in Unterweißenbach.

Für Angehörige von Menschen, die eine Demenzerkrankung haben, bedeutet dies Unsicherheit und eine große Herausforderung.

Man wächst unmerklich in eine Aufgabe hinein, für die man entsprechende Informationen und Wissen gut brauchen kann.

So gerüstet gelingt es besser, die eigene Lebensqualität aufrecht zu halten.

16. Mai, 19.00 Uhr:

Demenz-eine Krankheit verstehen

23. Mai, 19.00 Uhr:

Kommunikation und Umgang mit Herausforderungen

6. Juni, 19.00 Uhr:

Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten (Pflegegeld, mobile Hilfe...)

13. Juni, 19.00 Uhr:

Motivieren-Aktivieren-Stärken

Ort: **Bezirksseniorenheim Unterweißenbach**, Markt 3, Erdgeschoß

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Rosa Handlbauer

Demenzservicestelle Pregarten

Tel : 0664/85 466 95

E-Mail: rosa.handlbauer@mas.or.at

Web: www.alzheimerhilfe.at





Wahlservice zur Europawahl am 26. Mai 2019

Wir möchten Sie seitens der Gemeinde bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen.

Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung.

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerver-

zeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Die drei Möglichkeiten: **Persönlich** in der Gemeinde, **schriftlich** mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder **elektronisch** im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener

Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! Sie erleichtern uns die Arbeit wesentlich!



Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister

Herbert Haunschmied